



2 HOT-WATER BELLS. Vienna, before and after the middle of the 18th century. Maker's marks FCW and FAD. High elliptical cloches, vertically stepped, over a curved round basic shape. Solid bud-shaped knob with abundant leaf decor. Feet with matching rocaille trimmings. 42x29.5x20 cm. Total weight 5880 g.

Meistermarken FCW und FAD.

Hoch aufgezugene elliptische Clochen, vertikal gestuft, über passig geschweiffter Grundform. Massiver Knospenknopf mit üppigem Blattdekor. Unterteile passend mit Rocaille-Besätzen. 42x29,5x20 cm. Zus. 5880 g. Aus der Silberkammer des Herzogs von Sachsen-Altenburg. Diese Wärmeglocken gehören zu einem der schönsten Silbergeschirre des 18. Jhs. Es wurde um 1750 in Wien für die Kaiserin Maria-Theresia angefertigt. Nach Ergänzungen schenkte sie einzelne Stücke ihrem Schwiegersohn,

Aste Koller - Lotto 1816

A144 Argenteria - giovedì 13 marzo 2008, 16h30

dem Herzog von Sachsen-Teschen. Durch Vererbung gelangten die Stücke im 19. Jh. in den Besitz der Herzöge von Sachsen-Altenburg.

[CatItem.ArtText.Text502]

CHF 18 000 / 24 000

€ 18 560 / 24 740

Aste Koller - Lotto 1816

A144 Argenteria - giovedì 13 marzo 2008, 16h30

